

## Allgemeine Hinweise

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. K. Tobias Beckurts

### Tagungsort

„Alte Cafeteria“, im IFZ des Krankenhauses  
Jakobstraße 27-31, 50678 Köln (s. Anfahrtsskizze)

### Sekretariat

Frau S. Lucke  
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und  
Unfallchirurgie  
E-Mail: [chirurgie@koeln-kh-augustinerinnen.de](mailto:chirurgie@koeln-kh-augustinerinnen.de)  
Tel.: 0221 / 33 08 13 01  
Fax: 0221 / 33 08 15 59

### Zertifizierung

Bei der Ärztekammer Nordrhein  
wurden für die Veranstaltung  
3 Fortbildungspunkte beantragt

### Anmeldung

Telefonisch im Sekretariat



## Krankenhaus der Augustinerinnen Severinsklösterchen Köln

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln

**Symposium am 17. Dez. 2008  
um 16.00 Uhr**

**Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie**

**Thema: „Schmerzfremde Klinik“**

### Krankenhaus der Augustinerinnen Severinsklösterchen Köln

Jakobstraße 27-31 · D-50678 Köln · Fon 0221/3308-0  
Fax 0221/3308-1136 · [kh@koeln-kh-augustinerinnen.de](mailto:kh@koeln-kh-augustinerinnen.de)  
[www.koeln-kh-augustinerinnen.de](http://www.koeln-kh-augustinerinnen.de)

## Liebe Kolleginnen und Kollegen

Lange Zeit galt der Schmerz als schicksalshafter Bestandteil von Krankheit und medizinischen Maßnahmen. Diese Einstellung hat in den letzten Jahren einen gründlichen Wandel erfahren. Es ist inzwischen klar geworden, dass der Schmerz nicht nur den Patientenkomfort beeinträchtigt und Angst erzeugt, sondern auch über verschiedenste pathophysiologische Mechanismen sehr negativ auf den ganzen Krankheitsverlauf einwirken kann.

Umgekehrt haben wir gelernt, dass mit wirksamen Schmerzkonzepten die Rekonvaleszenz nach Eingriffen verkürzt und die Komplikationsrate gesenkt werden kann. Damit profitieren sowohl der Patient, als auch die um seine Heilung bemühten Akteure im Medizinbetrieb von einer guten Schmerztherapie.

Auch am Krankenhaus der Augustinerinnen haben wir das Thema Schmerz in den Focus unserer Aufmerksamkeit gerückt. In einer fachübergreifenden Initiative arbeiten wir an der Zertifizierung zur "schmerzfreien Klinik". Durch eine Vielzahl von Maßnahmen wollen wir erreichen, dass alle Beteiligten mit höchst möglicher Kompetenz und modernen Handlungsvorgaben ausgestattet werden.

Unser Fortbildungsnachmittag soll Sie zum Einen über den aktuellen Stand der Schmerzforschung informieren, zum Anderen die Rolle des Chirurgen und seiner Partner im Kampf gegen den Schmerz beleuchten. Zudem wollen wir Sie über die Aktivitäten unserer interdisziplinären Arbeitsgruppe Schmerz informieren.

Wir wünschen Ihnen und uns einen interessanten Nachmittag mit diesem hoch aktuellen Thema und freuen uns über eine rege Teilnahme und einen interessanten Gedankenaustausch.

Dr. D. Mitrenga  
Ärztlicher Direktor

Ch. Reinarz  
Geschäftsführer

Prof. Dr. K. T. E. Beckurts  
Chefarzt der Chirurgie

## Programm

### 16:00 Uhr

Einführung und Moderation  
(Beckurts, Köln)

### 16:05 Uhr - 16:45 Uhr

Der Kampf gegen den Schmerz:  
Entwicklung und aktueller Stand einer  
internationalen Bewegung  
(Neugebauer, Köln)

### 16:50 Uhr - 17:15 Uhr

Chirurgie und Schmerz:  
Was kann der Chirurg tun?  
(Beckurts, Köln)

### 17:15 Uhr - 17:45 Uhr

Kaffeepause

### 17:45 Uhr - 18:05 Uhr

Moderne Entwicklung in der Anästhesie:  
Der Stellenwert regionaler Leitungsblockaden  
(Daus, Köln)

### 18:10 Uhr - 18:30 Uhr

Umsetzung moderner Konzepte und Leitlinien  
im Krankenhaus:  
Bericht aus der Arbeitsgruppe Schmerz  
(Wenck, Köln)

### 18:30 Uhr - 18:45 Uhr

Diskussion und Schlussbewertungen  
(Beckurts, Köln)

## Moderation / Referenten

### Prof. Dr. med. K. T. E. Beckurts

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie  
Krankenhaus der Augustinerinnen, Köln

### Univ.-Prof. Dr. med. E. Neugebauer

Institut für Forschung in der operativen Medizin  
Lehrstuhl für Chirurgische Forschung  
der Universität Witten/Herdecke

### Dr. M. Daus

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Krankenhaus der Augustinerinnen, Köln

### Dr. M. Wenck

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie  
Krankenhaus der Augustinerinnen, Köln

Wir danken der Fa.



MSD Sharp & Dohme GmbH

für die freundliche Unterstützung